

Beschluss

**Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr und Technologie, öffentlich
am 29.09.2014**

Teilnahme: **17 stimmberechtigte** Mitglieder

Abstimmungsergebnis: ungeändert beschlossen (Ja 17 Nein 0)

TOP 1 Förderung der Landwirtschaft - Freigabe der Haushaltsmittel

Der Landkreis Donau-Ries stimmt der Freigabe der Zuschüsse nach dem vom Kreisberatungsausschuss vorgeschlagenen Verteilungsschlüssel zu.

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Stefan Rößle
Landrat

Renate Durner-Sebald

Beschluss

**Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr und Technologie, öffentlich
am 29.09.2014**

Teilnahme: **17 stimmberechtigte** Mitglieder

Abstimmungsergebnis: ungeändert beschlossen (Ja 17 Nein 0)

TOP 2 Laufzeit der Konzession für die Linie 503

Der AWVT beschließt, die Teil-Fortschreibung des Nahverkehrsplanes für den Raum Nordries unter Punkt 6. b) wie folgt zu ändern:

„Festlegung von Bündeln

- Bündel 1 umfasst die Hauptachse Nördlingen – Fremdingen – Dinkelsbühl und die Ergänzungsachse Fremdingen – Oettingen. Das beinhaltet die Linie 501 (Konzessionsende: 31.12.2016) und 502 (30.06.2016) mit synchronem Beginn am 01.01.2017. **Laufzeitende für Bündel 1 ist zum 30.09.2023.**
- Das Bündel 2 umfasst die Hauptachse Nördlingen – Oettingen – Wassertrüdingen. Das beinhaltet die Linie 503 mit Beginn am 01.10.2015. **Im Hinblick auf die geplante Reaktivierung der Bahnstrecke Pleinfeld – Gunzenhausen – Wassertrüdingen 2019 erfolgt eine Befristung bis 31.12.2018.“**

Der Satz „Gemeinsames Laufzeitende der Bündel 1 und 2 zum 30.09.2023“ wird gestrichen.

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Stefan Rößle
Landrat

Renate Durner-Sebald

Beschluss

**Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr und Technologie, öffentlich
am 29.09.2014**

Teilnahme: **17 stimmberechtigte** Mitglieder

Abstimmungsergebnis: geändert beschlossen (Ja 17 Nein 0)

TOP 3 Beschlussfassung über das weitere Vorgehen im ÖPNV ab 2016 im südl. Landkreis/Lechgebiet

Der AWVT beauftragt die Verwaltung die Vorabbekanntmachungen bis zum Jahresende vorzubereiten, sie mit den beteiligten Gemeinden, Schulen und Verkehrsunternehmen abzustimmen und dem AWVT anschließend zur Beschlussfassung vorzulegen.

Parallel dazu soll der Nahverkehrsplan für den gesamten Landkreis fortgeschrieben werden.

Dies gilt unter folgenden Prämissen:

- Vorrangig sollen Verkehre eigenwirtschaftlich durchgeführt werden.
- Der Standard aus dem Nordries soll auf den ganzen Landkreis übertragen werden.
- Bei Linienbündeln ist auf Mittelstandsfreundlichkeit zu achten.
- Barrierefreiheit soll berücksichtigt werden.
- Im gesamten Landkreis sollen dieselben Qualitätsstandards gelten.

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Stefan Rößle
Landrat

Renate Durner-Sebald

Beschluss

**Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr und Technologie, öffentlich
am 29.09.2014**

Teilnahme: **17 stimmberechtigte** Mitglieder

Abstimmungsergebnis: geändert beschlossen (Ja 17 Nein 0)

TOP 4 Rufbuskonzept für den Landkreis Donau-Ries

Der AWVT beauftragt die Verwaltung die offenen Fragen zu klären und die Vorabbekanntmachungen bis zum Jahresende vorzubereiten.
Anschließend sollen sie dem AWVT zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt werden.

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Stefan Rößle
Landrat

Renate Durner-Sebald

Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr und Technologie 29.09.2014 Renate
Durner-Sebald